

Löwenmäuler

Die **Löwenmäuler** oder **Löwenmäulchen** (*Antirrhinum*) sind eine Pflanzengattung, die heute auf Grund molekularbiologischer Daten in die Familie der Wegerichgewächse (Plantaginaceae) eingeordnet wird.^[1] Traditionell wurde sie in die Familie der Braunwurzgewächse (Scrophulariaceae) gestellt. Die Gattung *Antirrhinum* hat ein disjunktes Verbreitungsgebiet und kommt mit 21 Arten im westlichen Mittelmeerraum und mit 15 Arten im Westen Nordamerikas vor. Die Sorten mehrerer *Antirrhinum*-Arten sind als Zierpflanzen beliebt und das Große Löwenmaul (*Antirrhinum majus*) ist eine wichtige Modellpflanze für die Erforschung der Blütenentwicklung.

Inhaltsverzeichnis

Beschreibung und Ökologie

Vegetative Merkmale

Generative Merkmale

Systematik

Nutzung

Quellen

Weblinks

Einzelnachweise

Beschreibung und Ökologie

Vegetative Merkmale

Löwenmaul-Arten sind ausdauernde oder einjährige krautige Pflanzen. Der Wuchs variiert stark und umfasst weitgehend unverzweigte, stark verzweigte und windende Arten. Bei den meisten amerikanischen Arten sind kurze kletternde Sprossachsen ausgebildet. Alle Arten weisen ein stark entwickeltes Wurzelgeflecht als Anpassung an trockene Standorte auf. Von den Laubblättern sind die oberen meist sitzend und wechselständig, die unteren sind gestielt und gegenständig angeordnet. Die einfache Blattspreite ist fiedernervig.

Löwenmäuler



Antirrhinum coulterianum

Systematik

Asteriden

Euasteriden I

Ordnung: Lippenblütlerartige (Lamiales)

Familie: Wegerichgewächse (Plantaginaceae)

Tribus: Antirrhineae

Gattung: Löwenmäuler

Wissenschaftlicher Name

Antirrhinum

L.



Illustration des Großen Löwenmauls (*Antirrhinum majus*)

Generative Merkmale

Die Blüten stehen einzeln oder in endständigen, traubigen Blütenständen zusammen. Die zwittrigen, zygomorphen Blüten sind, außer bei *Antirrhinum ovatum*, als auffällige Maskenblumen ausgebildet, die durch die gaumenartig ausgebuchtete untere Lippe verschlossen werden. Der Nektar wird von einem ringförmigen Nektarium an der Basis des Fruchtknotens abgegeben und sammelt sich in einer sackartigen Ausbuchtung an der Unterseite der Unterlippe. Die drei Spitzen der Unterlippe sind ungleich groß und können ebenso wie die zwei Spitzen der Oberlippe verschieden abgewinkelt oder gebogen sein. Zur Bestäubung muss ein entsprechend kräftiges Fluginsekt die Unterlippe nach unten drücken, um an Nektar und Pollen zu gelangen.

Von den ungleichseitigen, poriziden Kapsel Früchte öffnet sich die untere, größere Kammer mit zwei apikalen Poren, während die obere meist nur eine Pore aufweist.

Systematik

Die Gattung *Antirrhinum* wurde durch Carl von Linné aufgestellt.

Die Gattung *Antirrhinum* wird in drei Sektionen gegliedert mit insgesamt etwa 40 Arten:

- Die Sektion *Antirrhinum* enthält etwa 20^[2] ausdauernde Arten im westlichen Mittelmeerraum mit relativ großen Blüten und einer Chromosomenzahl von $n = 8$. Die meisten Arten sind Endemiten mit einem begrenzten Verbreitungsgebiet auf der Iberischen Halbinsel:
 - *Antirrhinum australe* ROTHM.: Sie kommt nur im südlichen und südöstlichen Spanien an Kalkfelsen und an Mauern vor.^{[3][2]}
 - *Antirrhinum barrelieri* BOREAU
 - *Antirrhinum braun-blanquetii* ROTHM.
 - *Antirrhinum charidemi* LANGE
 - *Antirrhinum graniticum* ROTHM. (Syn.: *Antirrhinum boissieri* ROTHM.)^[3]
 - *Antirrhinum grosii* FONT QUER
 - *Antirrhinum hispanicum* CHAV. (Syn.: *Antirrhinum rupestre* BOISS. & REUT.)^[4]
 - *Antirrhinum latifolium* MILL.
- Großes Löwenmaul (*Antirrhinum majus* L.)
- *Antirrhinum meonanthum* HOFFMANNS. & LINK
- *Antirrhinum microphyllum* ROTHM.: Sie kommt nur im östlich-zentralen Spanien an Kalkfelsen vor.^[2]



Sektion *Antirrhinum*: Habitus und Blüten von *Antirrhinum barrelieri* subsp. *litigiosum*

- *Antirrhinum molle* L.: Sie kommt in Portugal, Spanien und Frankreich vor.^[4] Mit 2 Unterarten:

- *Antirrhinum molle* subsp. *molle*
- *Antirrhinum molle* subsp. *lopesianum* (ROTHM.) P.SILVA (Syn.: *Antirrhinum lopesianum* ROTHM.): Sie kommt im nordöstlichen Portugal und im nordwestlichen Spanien vor.^[4]



Sektion *Antirrhinum*: *Antirrhinum charidemi*

- *Antirrhinum pertegasii* ROTHM.: Sie kommt nur auf Kalkfelsen im östlichen Spanien in einer Meereshöhe von etwa 1000 Metern vor.^[2]
- *Antirrhinum pulverulentum* LÁZARO IBIZA: Sie kommt nur im östlichen Spanien an Kalkfelsen in Höhenlagen zwischen 1000 und 2000 Metern Meereshöhe vor.^{[3][2]}
- *Antirrhinum sempervirens* LAPEYR.
- *Antirrhinum siculum* MILL.
- *Antirrhinum valentinum* FONT QUER

- Die Sektion *Orontium* umfasst zwei^[5] im Mittelmeerraum vorkommende, kleinblütige und einjährige Arten mit einer Chromosomenzahl von $n = 8$. Beide Arten werden von manchen Autoren auch in eine eigene Gattung *Misopates* gestellt.^[6]

- *Antirrhinum calycinum* LAM. (Syn.: *Misopates calycinum* ROTHM.): Sie kommt ursprünglich in Madeira, Spanien, Portugal, Frankreich, Italien, Sardinien und Sizilien vor.^[6] Auf Lanzarote ist die Ursprünglichkeit zweifelhaft.^[6]
- Acker-Löwenmaul (*Antirrhinum orontium* L.; Syn.: *Misopates orontium* (L.) RAF.)



Sektion *Orontium*: Acker-Löwenmaul (*Antirrhinum orontium*)

- Die Sektion *Saerorhinum* umfasst etwa 15^[5] kleinblütige, einjährige Arten mit tetraploidem Chromosomensatz mit $n = (13-15-16)$, die im westlichen Nordamerika vorkommen:

- *Antirrhinum cornutum* BENTH. (Syn.: *Sairocarpus cornutus* (BENTH.) D.A.SUTTON): Kalifornien.^[4]
- *Antirrhinum costatum* WIGGINS (Syn.: *Sairocarpus costatus* (WIGGINS) D.A.SUTTON): Sie kommt im nordwestlichen Mexiko vor.^[4]
- *Antirrhinum coulterianum* BENTH. (Syn.: *Sairocarpus coulterianus* (BENTH.) D.A.SUTTON): Sie kommt im südlichen Kalifornien und in Baja California Norte vor.^[4]
- *Antirrhinum cyathiferum* BENTH. (Syn.: *Pseudorontium cyathiferum* (BENTH.) ROTHM.): Sie kommt in Kalifornien, Arizona und im nordwestlichen Mexiko vor.^[4]
- *Antirrhinum filipes* A.GRAY (Syn.: *Neogaerrhinum filipes* (A.GRAY) ROTHM.): Sie kommt von den südwestlichen Vereinigten Staaten bis ins nordwestliche Mexiko vor.^[4]
- *Antirrhinum kelloggii* GREENE (Syn.: *Neogaerrhinum strictum* (HOOK. & ARN.) ROTHM.): Sie kommt in Kalifornien und in Baja California vor.^[4]



Sektion *Saerorhinum*: *Antirrhinum nuttallianum*

- *Antirrhinum kingii* S.WATSON (Syn.: *Sairocarpus kingii* (S.WATSON) D.A.SUTTON): Sie kommt in Oregon, Utah, Nevada, Kalifornien, Idaho und Arizona vor.^[4]
- *Antirrhinum leptaleum* A.GRAY (Syn.: *Sairocarpus cornutus* subsp. *leptaleus* (A.GRAY) BARRINGER): Sie kommt in Kalifornien vor.^[4]
- *Antirrhinum multiflorum* PENNELL (Syn.: *Sairocarpus multiflorus* D.A.SUTTON): Sie kommt in Kalifornien und in Nevada vor.^[7]
- *Antirrhinum nuttallianum* BENTH. (Syn.: *Sairocarpus nuttallianus* (BENTH. EX A.DC.) D.A.SUTTON): Sie kommt im südlichen Kalifornien, in Arizona und im mexikanischen Baja California vor.^[7]
- *Antirrhinum ovatum* EASTW.: Sie wurde aus Kalifornien erstbeschrieben.
- *Antirrhinum subcordatum* A.GRAY (Syn.: *Sairocarpus subcordatus* (A.GRAY) D.A.SUTTON): Sie kommt in Kalifornien vor.^[4]
- *Antirrhinum vexillocalyculatum* KELLOGG (Syn.: *Sairocarpus vexillocalyculatus* (KELLOGG) D.A.SUTTON): Sie kommt in Kalifornien vor.^[4]
- *Antirrhinum virga* A.GRAY (Syn.: *Sairocarpus virga* (A.GRAY) D.A.SUTTON): Sie kommt in Kalifornien vor.^[4]
- *Antirrhinum watsonii* VASEY & ROSE (Syn.: *Sairocarpus watsonii* (VASEY & ROSE) D.A.SUTTON): Sie kommt im südlichen Arizona, im nordwestlichen Mexiko und auf Guadalupe vor.^[4]



Sektion *Antirrhinum*: Sorte des Großen Löwenmauls (*Antirrhinum majus*)


Nutzung

Viele Löwenmäuler-Sorten werden als Zierpflanzen verwendet.

Quellen

- David M. Thompson: *Systematics of Antirrhinum (Scrophulariaceae) in the New World*. In: *Systematic Botany Monographs*. Band 22, 1988, S. 1–142 (englisch).
- Ryan K. Oyama, David A. Baum: *Phylogenetic relationships of North American Antirrhinum (Veronicaceae)*. In: *American Journal of Botany*. Band 91, 2004, S. 918–925 (englisch, [amjbot.org](http://www.amjbot.org) (<http://www.amjbot.org/cgi/content/full/91/6/918>)).

Weblinks

 **Commons: Löwenmäuler (*Antirrhinum*)** (<https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Antirrhinum?uselang=de>) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

Einzelnachweise

1. D. C. Albach, H. M. Meudt, B. Oxelman: *Piecing together the "new" Plantaginaceae*. In: *American Journal of Botany*. Band 92, 2005, S. 297–315 (englisch, [amjbot.org](http://www.a) (<http://www.a>

mjb.org/cgi/content/full/92/2/297)).

2. *Antirrhinum* (http://rbg-web2.rbge.org.uk/cgi-bin/nph-readbtree.pl/dataset=/parent=/filename=feout/SID=608.1234393001?goto=1&GENUS_XREF=Antirrhinum) in der *Flora Europaea*.
3. Karol Marhold, 2011+: *Scrophulariaceae*.: Datenblatt *Antirrhinum* In: *Euro+Med Plantbase - the information resource for Euro-Mediterranean plant diversity*. (<http://ww2.bgbm.org/EuroPlusMed/PTaxonDetail.asp?NameCache=Antirrhinum&PTRefFk=7200000>)
4. Datenblatt Plantaginaceae bei *POWO = Plants of the World Online* von Board of Trustees of the Royal Botanic Gardens, Kew: *Kew Science*. (<http://www.plantsoftheworldonline.org/taxon/urn:lsid:ipni.org:names:30001136-2>)
5. David M. Thompson: *Systematics of Antirrhinum (Scrophulariaceae) in the New World*. In: *Systematic Botany Monographs*. Band 22, 1988, S. 1–142 (englisch).
6. Karol Marhold, 2011+: *Scrophulariaceae*.: Datenblatt *Misopates* In: *Euro+Med Plantbase - the information resource for Euro-Mediterranean plant diversity*. (<http://ww2.bgbm.org/EuroPlusMed/PTaxonDetail.asp?NameCache=Misopates&PTRefFk=7200000>)
7. *Sairocarpus* (<https://npgsweb.ars-grin.gov/gringlobal/taxonomygenus.aspx?id=10647>) im *Germplasm Resources Information Network (GRIN)*, *USDA, ARS, National Genetic Resources Program*. National Germplasm Resources Laboratory, Beltsville, Maryland. Abgerufen am 22. März 2020.

Abgerufen von „<https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Löwenmäuler&oldid=205397782>“

Diese Seite wurde zuletzt am 10. November 2020 um 23:51 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.